

Halberstädter Volksstimme

Volksstimme vom 19.08.2013

Australische Gänse mit dem nackten, warzigen Gesicht

„MoVo“-Ausstellung im Heineanum Halberstadt bietet Blicke auf die Vielfalt der Vogelwelt

Halberstadt (sc) Zum sechsten Mal werden im Halberstädter Heineanum Moderne Vogelbilder (MoVo) ausgestellt. Die Schau läuft noch bis zum Sonnabend, dem 5. Oktober. Unter dem Motto „MoVo im Visier – Bilder einer Ausstellung“ stellt die Volksstimme in loser Folge Künstler und ihre Werke vor – heute Teil 8: „Porträt einer Spaltfuß-Gans“ von Dr. Elke Gröning.

„Es ist ein interessantes Bild“, sagt Dr. Bernd Nicolai, „vor allem, weil darin zwei Vögel aus ungewöhnlicher Perspektive zu sehen sind.“ Der Bildtitel verrät dem Be-



Auch wenn es wie ein Foto anmutet, dieses Bild wurde mit Farbstift auf Karton gemalt.

Foto: Heineanum

trachter den Namen dieser Vögel mit dem nackten, warzigen Gesicht und dem markanten Aussehen. Es handelt sich um die im nördlichen Australien vorkommenden Spaltfußgänse.

„Diese stattlichen und eindrucksvollen Vögel wurden hier im Bild in hervorragender Weise porträtiert“, sagt Bernd Nicolai, der Direktor des Halberstädter Vogelkundemuseums Heineanum, weiter. Das Bild sieht zwar fast aus wie ein Foto, ist aber keines. Es entstand 2011 mit Farbstift auf Karton und ist 30•x•42 Zentimeter groß.

Die Künstlerin Elke Gröning ist promovierte Biologin und Paläontologin. Sie ist bereits zum zweiten Mal auf einer MoVo-Ausstellung vertreten, in diesem Jahr sogar mit insgesamt vier von der Jury angenommenen Bildern. Auch die anderen Werke zeigen australische Vögel – ein Ergebnis längerer Arbeits- und Forschungsaufenthalte auf dem fernen Kontinent.